Julius Bär

Datenschutzerklärung der Bank Julius Bär & Co. AG für Kunden und Geschäftspartner

Die nachfolgenden Informationen der Bank Julius Bär & Co. AG, Schweiz (die Bank), sollen Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Bank als Verantwortliche für personenbezogene Daten geben. Zusätzlich geben sie Ihnen einen Überblick über Ihre Rechte gemäss Datenschutzrecht. Der Begriff «Sie» bezieht sich in diesem Dokument auf bestehende und potenzielle Kunden und Geschäftspartner der Bank. Der Begriff «Geschäftspartner» umfasst auch Personen, die mit einem Kunden in Verbindung stehen, wie wirtschaftlich Berechtigte, Mitarbeiter, Familienmitglieder, Unterschriftsberechtigte, Beauftragte und/oder Vertreter.

1 Kontaktdaten der Bank und des Datenschutzberaters

Bank Julius Bär & Co. AG
Datenschutzberater
Bahnhofstrasse 36
Postfach
8010 Zürich
Schweiz
dataprivacy@juliusbaer.com

2 Kontaktdaten des Vertreters der Bank in der Europäischen Union

Bank Julius Baer Europe S.A.
Datenschutzbeauftragter
25, rue Edward Steichen
2540 Luxemburg
dataprivacy.lux@juliusbaer.com

3 Welche personenbezogenen Daten werden von der Bank erhoben und verarbeitet?

Die Bank erhebt und verarbeitet personenbezogene Daten, die sie von Ihnen erhält und die sie im Rahmen ihrer Geschäftsbeziehung mit Ihnen generiert. Dabei handelt es sich unter anderem um personenbezogene Daten, die Sie als Person direkt identifizieren (z. B. Name, Adresse, Telefonnummer) oder die im Zusammenhang mit anderen Informationen zu einer solchen Identifizierung führen (z. B. Ihre Kontonummer). Nebst personenbezogenen Daten, die die Bank direkt von Ihnen erhält, erhebt und verarbeitet sie auch Daten zu Ihrer Person aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Internet, sozialen Medien, Schuldnerverzeichnissen, Grundbüchern, Handels- und Vereinsregistern) oder Daten, die sie von anderen Unternehmen der Julius Bär Gruppe oder von Dritten erhält.

Die Bank erhebt und verarbeitet insbesondere die folgenden personenbezogenen Daten:

- persönliche Detailangaben und Identifizierungsdaten (z. B. Name, Adresse, Kontaktdaten, Geburtsdatum und -ort, Nationalität, Reisepass, Ausweispapiere, Angaben zu Ihrer persönlichen Situation, Ihrer Berufs-/Geschäftstätigkeit, Ihren Interessen und Präferenzen, Ihren geschäftlichen Verbindungen);
- Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe);
- personenbezogene Daten, die aus der Erstellung, Unterzeichnung und Umsetzung von Verträgen sowie der Erfüllung von vertraglichen Verpflichtungen stammen, insbesondere im Zusammenhang mit Dienstleistungen oder Transaktionen (z. B. Konto-, Depot- und Transaktionsdaten einschliesslich Detailangaben zu Auftraggeber und Empfänger, Vollmachten und diesbezüglichen Anfragen);
- Werbe- und Vertriebsdaten;
- personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Kontakten (z. B. Korrespondenz, Anfragen, Beratungsprotokolle, Kontaktnotizen);
- Kontodaten, Buchführungsdaten, Angaben zu Ihrem

Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit schliessen die in diesem Dokument verwendeten genderspezifischen Begriffe ausdrücklich alle Geschlechtsidentitäten ein.

persönlichen Hintergrund und Ihrer Finanzlage (z. B. Informationen zu Compliance- und/oder Regulierungsaspekten wie Kreditberichte, Herkunft von Vermögen und Geldmitteln, Wissen und Erfahrung im Finanzbereich) und/oder unternehmensbezogene Daten (z. B. zu Geschäftstätigkeiten, Zweck, Eigentums- und Organisationsstruktur sowie Anzahl Mitarbeiter);
- besonders schützenswerte Personendaten wie biometrische Daten, Informationen über Ihre religiösen, weltanschaulichen oder politischen Ansichten oder Tätigkeiten, Angaben über Ihre Gesundheit und Informationen zu verwaltungs- oder strafrechtlichen Verurteilungen oder Sanktionen;
- personenbezogene Daten zu verbundenen Dritten wie wirtschaftlich Berechtigten, Mitarbeitern, Familienmitgliedern, Unterschriftsberechtigten, Beauftragten und/oder Vertretern;
- personenbezogene Daten, die bei der Nutzung von Webseiten, mobilen Anwendungen oder anderen elektronischen Dienstleistungen der Bank (elektronische Dienstleistungen) übermittelt und automatisch erfasst werden. Zu diesen Daten zählen Datum und Zeitpunkt des Zugriffs, Name(n) der abgerufenen Datei(en), Menge der übermittelten Daten und das Ergebnis des Zugriffs, Ihr Webbrowser, die Browsersprache und die anfragende Domain sowie die IP-Adresse;
- andere, mit den genannten Kategorien vergleichbare personenbezogene Daten.

4 Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage nutzt die Bank Ihre personenbezogenen Daten?

a) Zur Erfüllung vertraglicher Pflichten oder zur Durchführung vorvertraglicher Massnahmen

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erlaubt es der Bank, die vertraglich mit Ihnen vereinbarten Dienstleistungen zu erbringen, Verträge mit Ihnen zu erfüllen und im Rahmen der Vertragsanbahnung vorvertragliche Massnahmen durchzuführen. Die Datenverarbeitung richtet sich in erster Linie nach den von Ihnen nachgefragten Bankprodukten (z. B. Konten, Krediten, Wertpapieren, Einlagen, Vermittlungsdienstleistungen sowie Wealth-Management- und Beratungsdienstleistungen). Die Bank verwendet Ihre personenbezogenen Daten unter anderem für die Identifizierung von Personen, die Verifizierung von Dokumenten, die Erbringung von Beratungs-, Wealth-Management-, Vermögensplanungs-, Finanzierungs- und Kreditdienstleistungen, den Handel und die Durchführung von Transaktionen sowie die Verwertung von Sicherheiten, die Liquidierung von Konten und die Regelung von Vertragsverhältnissen. Weitere Einzelheiten können Sie, wo zutreffend, Ihren Vertragsunterlagen oder den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Bank entnehmen.

b) Auf der Grundlage regulatorischer Anforderungen und rechtlicher Verpflichtungen

Die Tätigkeiten der Bank und anderer Unternehmen der Julius Bär Gruppe unterliegen in der Schweiz und im Ausland diversen rechtlichen und regulatorischen Verpflichtungen (z. B. dem Schweizer Bankengesetz, dem Schweizer Finanzdienstleistungsgesetz, dem Schweizer Kollektivanlagengesetz, dem Schweizer Geldwäschereigesetz, dem Schweizer Pfandbriefgesetz, den FINMA-Verordnungen und -Rundschreiben sowie den Steuergesetzen) und die Bank sowie die anderen Unternehmen der Julius Bär Gruppe müssen die Vorgaben von in- und ausländischen Aufsichtsbehörden wie der FINMA, der Schweizerischen Nationalbank und vergleichbaren Behörden in anderen Ländern sowie von in- und ausländischen Börsen, Verwahrstellen, Brokern und/oder anderen Banken einhalten. Zu den Zwecken der Verarbeitung von personenbezogenen Daten gehören unter anderem die Prüfung der Kreditwürdigkeit und die Überprüfung von Identität und Alter, die Prävention von Betrug und Geldwäscherei, die Einhaltung von Vorschriften (Compliance) einschliesslich der «Know Your Customer»-Anforderungen, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Beurteilung, Untersuchung, Analyse und das Management von Risiken durch die Bank und andere Unternehmen der Julius Bär Gruppe.

c) Wahrung und Schutz der legitimen Interessen der Bank

Um ihre legitimen Interessen wahrzunehmen und zu schützen, verarbeitet die Bank Ihre personenbezogenen Daten auch zu folgenden Zwecken (Beispiele):
- zur Kommunikation mit Ihnen im Zusammenhang mit Ihren Anfragen oder potenziellen Interessen oder um Sie über die Angebote der Bank und anderer Unternehmen der Julius Bär Gruppe zu informieren;
- zur Aufnahme einer Geschäftsbeziehung und zur Kontaktaufnahme;
- zur Prävention und Untersuchung von Vertragsverstössen, Straftaten und anderen Verstössen gegen Vorschriften;
- zur Identifizierung und Analyse Ihrer möglichen Bedürfnisse und zur Optimierung der Kundenansprache;
- für Risikomanagementzwecke (z. B. zur Berechnung der anrechenbaren Eigenmittel für Banken) innerhalb der Bank sowie der Unternehmen der Julius Bär Gruppe;

- zur Geltendmachung von Rechten und rechtlichen Ansprüchen und zur Verteidigung bei gerichtlichen Auseinandersetzungen, zum Beispiel im Zusammenhang mit steuer-, zivil-, straf- oder verwaltungsrechtlichen Ansprüchen oder Pfändungen von hinterlegten Vermögenswerten;
- zur Wahrnehmung der Managementaufsicht sowie zur Konsolidierung und Pflege Ihrer personenbezogenen Daten, die die Bank und Unternehmen der Julius Bär Gruppe verarbeiten (Gesamtübersicht über die Daten eines Kunden);
- zur Konsultation und zum Austausch von Daten mit Auskunftsstellen (z. B. Betreibungsregistern, Kreditauskunftsstellen, Grundbüchern) zur Ermittlung von Bonitäts- oder Ausfallrisiken im Kreditgeschäft;
- zur Geschäftsentwicklung sowie zu Werbe-, Marketing-, Markt- oder Meinungsforschungszwecken;
- zur Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs der Bank;
- im Rahmen der Auslagerung von Funktionen und Dienstleistungen der Bank an Unternehmen der Julius Bär Gruppe oder an von der Bank beauftragte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen;
- im Rahmen der Videoüberwachung zu Sicherheitszwecken;
- für Massnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Zutrittskontrolle).

d) Auf der Grundlage Ihrer Einwilligung

In bestimmten Fällen wird Ihre Einwilligung verlangt, um Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten. Sofern Ihre Einwilligung vorliegt, kann die Bank personenbezogene Daten für spezifisch angegebene Zwecke verarbeiten. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf nur für die Zukunft gilt und nicht für Verarbeitungen bis zu diesem Zeitpunkt.

e) Aufzeichnung und Speicherung von Kommunikation

Die Bank erfasst und speichert:

- Festnetz-Telefongespräche mit Mitarbeitern im Effektenhandel
- Festnetz-Telefongespräche mit Kundenberatern, Anlageberatern sowie deren Assistenten, die für deutsche Kunden zuständig sind (Anrufe von deutschen bzw. auf deutsche Telefonnummern und Anrufe von unterdrückten Telefonnummern);
- Metadaten zu Anrufen wie Telefonnummern, Zeitpunkt und Dauer eines Anrufs;
- elektronische Kommunikation (E-Mails, Chat-Mitteilungen usw.).

Die oben genannten Aufzeichnungen können für Sicherheitszwecke sowie als Beweismittel überprüft und verwendet werden (z. B. als Beweis von erteilten Instruktionen bzw. erfolgter Beratung oder als Beweis der Einhaltung von rechtlichen und regulatorischen Anforderungen).

5 Wer kann auf Ihre Daten zugreifen?

a) Offenlegung gegenüber anderen Unternehmen der Julius Bär Gruppe

Die Bank kann personenbezogene Daten gegenüber anderen Unternehmen der Julius Bär Gruppe offenlegen, die diese Daten insbesondere für die Ausführung von Aufgaben und Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Geschäftsbeziehung des Kontoinhabers mit der Bank und/oder mit Unternehmen der Julius Bär Gruppe verarbeiten können, und ebenso zur internationalen Überwachung und Aufsicht sowie zu Untersuchungs-, Risikomanagement- und Compliance-Zwecken.

b) Offenlegung gegenüber Geschäftspartnern und anderen Dritten

Die Bank kann personenbezogene Daten gegenüber Vertragspartnern und anderen Dritten offenlegen, falls dies erforderlich ist, zum Beispiel zwecks Effizienzsteigerung oder für interne Managementzwecke, für die Erfüllung des Vertrags mit Ihnen und/oder die Abwicklung von Transaktionen (z. B. Zahlungsaufträgen, Devisen- und Edelmetallgeschäften, Verkauf/Kauf/Veräusserung/Halten von Wertpapieren, Fonds, Warrants, Rohstoffen, Derivaten oder anderen Finanzinstrumenten).

Zu den potenziellen Empfängern gehören unter anderem Börsen und ihre Meldestellen, Zentralverwahrer, (Sub-)Custodians, Broker, Clearinghäuser, Banken, Transaktionsregister, Transferstellen, Administratoren, Emittenten, Anlagefonds sowie Regulierungs- oder andere Behörden.

c) Offenlegung gegenüber gruppeninternen sowie externen Dienstleistern

Die Bank kann personenbezogene Daten gegenüber anderen Unternehmen der Julius Bär Gruppe sowie externen Dienstleistern und ihren Subunternehmern (Dienstleistern) offenlegen, die für die Bank Dienstleistungen erbringen oder an die die Bank Funktionen und Geschäftsbereiche auslagert. Diese Dienstleistungen oder Funktionen betreffen insbesondere folgende Bereiche: IT-Dienstleistungen (z. B. Datenhosting und -verarbeitung, IT-Entwicklung, -Support und -Betrieb); die Nutzung von Internet-basierten Dienstleistungen (z. B. eines Online-Handelsregisters); die Abwicklung

von Transaktionen und Dienstleistungen (z. B. Zahlungen); Wealth-Management-Dienstleistungen und damit verbundene Tätigkeiten; Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Verwaltung, dem Handel, der Ausführung und der Verarbeitung von Finanzinstrumenten sowie anderen finanziellen Vermögenswerten; Compliance- und Risikomanagementfunktionen; Buchhaltung (Finanzbuchhaltung und Controlling); Finanzierungs- und Kreditdienstleistungen; Dienstleistungen im Zusammenhang mit Marketing und Vertrieb; Berichterstattungs-, Logistik- und Druckdienstleistungen, Betreibungen sowie andere Back- und Middle-Office-Tätigkeiten. Die Bank schreibt Dienstleistern mit Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten vor, dass sie angemessene Geheimhaltungs-, Datenschutz- und Datensicherheitsverpflichtungen einzuhalten haben.

d) Offenlegung gegenüber Behörden und Gerichten

Die Bank kann Ihre personenbezogenen Daten gegenüber Dritten offenlegen, sofern eine gesetzliche oder behördliche Verpflichtung vorliegt oder dies dem Schutz ihrer legitimen Rechte und Interessen dient. Hierzu zählen unter anderem öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. die Schweizerische Nationalbank, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden, Aufsichtsbehörden, Gerichte oder andere zuständige Stellen).

6 Übermittelt die Bank Ihre Daten ins Ausland?

Die Bank kann Ihre personenbezogenen Daten gegenüber Empfängern ausserhalb der Schweiz offenlegen, unter anderem in Rechtsordnungen, in denen Unternehmen der Julius Bär Gruppe ansässig oder niedergelassen sind (siehe www.juliusbaer.com/de/ueber-uns/unsere-standorte), in Rechtsordnungen wie jenen der EU- oder EWR-Mitgliedstaaten und weiterer Länder mit einem angemessenen Datenschutz gemäss den Vorgaben der Europäischen Kommission sowie in Rechtsordnungen weiterer Länder weltweit, in denen die in Ziffer 5 oben genannten Dritten niedergelassen sind oder in denen die Bank Transaktionen tätigt oder Dienstleistungen erbringt.

Die spezifischen Länder der Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können sich von Fall zu Fall unterscheiden – je nach der zu erbringenden Dienstleistung und dem/den in dieser Datenschutzerklärung angegebenen Zweck(en).

Die Empfänger von personenbezogenen Daten können die entsprechenden Informationen gegebenenfalls an ihre Niederlassungen oder Gruppeneinheiten sowie an Dienstleister oder andere Marktteilnehmer oder Behörden innerhalb und/oder ausserhalb ihrer Rechtsordnung weiterleiten.

Möglicherweise verfügen einzelne Länder, in die die Bank Ihre personenbezogenen Daten übermittelt, nicht über Gesetze, die diese Daten im gleichen Umfang wie in der Schweiz schützen. In solchen Fällen stellt die Bank im Allgemeinen einen angemessenen Datenschutz sicher, indem sie beispielsweise vertragliche, organisatorische und technische Massnahmen trifft. Dazu gehören Verträge, die von der Europäischen Kommission sowie vom Eidgenössischen Datenschutz- und Öffentlichkeitsbeauftragten (EDÖB) genehmigt wurden, sogenannte Standardvertragsklauseln. Ein Beispiel für eine bei der Bank übliche Datenübertragungsvereinbarung erhalten Sie auf Anfrage beim Datenschutzberater.

7 Wie lange werden Ihre Daten aufbewahrt?

Die Bank verarbeitet und speichert Ihre personenbezogenen Daten nur, solange es zur Erfüllung des spezifischen Zwecks, zu dem sie erhoben wurden, oder ihrer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist.

Wenn Ihre personenbezogenen Daten für die genannten Zwecke nicht länger erforderlich sind, kann die Bank sie gestützt auf Ihr Einverständnis dennoch weiter speichern und verarbeiten, falls dies vom Gesetz oder von einer regulatorischen Vorschrift gefordert wird oder zur weiteren Verarbeitung notwendig ist.
Beispiele:

- zur Erfüllung von Aufbewahrungspflichten nach anwendbarem Recht;
- zur Erfüllung spezieller Vorschriften, die die Bank zur Aufbewahrung der Daten verpflichten;
- zu Compliance- oder Risikomanagementzwecken gemäss anwendbarem Recht;
- zur Ausübung der Rechte der Bank im Zusammenhang mit Ansprüchen und gesetzlichen oder regulatorischen Massnahmen jeglicher Art;
- zur Wahrung der legitimen Interessen der Bank.

8 Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Unter der anwendbaren Datenschutzgesetzgebung haben Sie die folgenden Rechte:

- Sie können Auskunft über Ihre bei der Bank gespeicherten personenbezogenen Daten verlangen;
- Sie können die Berichtigung dieser Daten verlangen, falls Angaben nicht zutreffen;
- Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sofern die Bank sie nicht weiter speichern darf oder nicht gesetzlich zu ihrer Speicherung verpflichtet ist;

- Sie können die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen, sofern
  - Sie deren Richtigkeit bestritten haben, für die Dauer, die die Überprüfung der Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten erfordert, oder
  - für deren Verarbeitung möglicherweise eine Rechtsgrundlage fehlt und Sie eine Einschränkung der Verarbeitung einer Löschung vorziehen;
- Sie können der Verarbeitung durch die Bank widersprechen, falls
  - die Bank personenbezogene Daten nur aufgrund ihrer berechtigten Interessen verarbeitet – in diesem Fall stellt sie die Verarbeitung ein, es sei denn, ihre Interessen überwiegen oder sie muss die Daten zur Ausübung ihrer Rechte verarbeiten – oder
  - die Verarbeitung auf Ihrem Einverständnis beruht (z. B. zwecks Direktmarketings);
- Sie können die Übertragung Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie der Bank zur Verfügung gestellt haben, an einen von Ihnen angegebenen Dritten in einem allgemein verfügbaren, maschinenlesbaren und üblichen Format verlangen;
- Sie können bei einer automatisierten Einzelentscheidung verlangen, dass diese von einer natürlichen Person überprüft wird. Ferner haben Sie das Recht, Ihren Standpunkt darzulegen.

Darüber hinaus besteht für Sie (soweit zutreffend) ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde.

9 Welche Daten müssen Sie zur Verfügung stellen?

Die Bank benötigt von Ihnen diejenigen personenbezogenen Daten, die für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und für die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen und/oder gesetzlichen Pflichten erforderlich sind. Ohne diese Daten ist die Bank in der Regel nicht in der Lage, einen Vertrag mit Ihnen abzuschliessen und/oder die vereinbarten Dienstleistungen zu erbringen.

Insbesondere ist die Bank nach den Vorschriften zur Bekämpfung der Geldwäscherei und der Terrorismusfinanzierung verpflichtet, Ihre Identität vor der Aufnahme einer Geschäftsbeziehung anhand Ihres Ausweisdokuments zu überprüfen und dabei Adresse, Nationalität, Name, Geburtsdatum und -ort sowie Ausweisdaten zu erheben und festzuhalten. Damit die Bank diese Vorschriften einhalten kann, sind Sie verpflichtet, ihr die notwendigen Informationen zur Verfügung zu stellen. Sollten sich diese Angaben im Lauf der Geschäftsbeziehung ändern, sind Sie verpflichtet, die Bank unverzüglich darüber zu informieren. Sollten Sie der Bank die benötigten Informationen nicht zur Verfügung stellen, ist es ihr nicht möglich, eine Geschäftsbeziehung mit Ihnen aufzunehmen oder fortzusetzen.

10 Nutzt die Bank automatisierte Entscheidungsfindungen?

Zur Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung nutzt die Bank grundsätzlich keine vollautomatisierten Entscheidungsfindungen. Sollte sie ein solches Verfahren ausnahmsweise in Einzelfällen einsetzen, wird sie Sie hierüber gesondert informieren, sofern dies eine gesetzliche Anforderung ist.

11 Werden Ihre Daten automatisiert verarbeitet und zum Profiling genutzt?

Die Bank kann Ihre personenbezogenen Daten in bestimmten Bereichen automatisiert verarbeiten, um gewisse personenbezogene Kriterien zu beurteilen. Die Bank kann Ihre personenbezogenen Daten zum Profiling nutzen. Dies umfasst jede Art der automatisierten Verarbeitung von personenbezogenen Daten. Das Profiling besteht in der Verwendung von personenbezogenen Daten zur Beurteilung bestimmter Aspekte in Bezug auf Ihre Person, insbesondere zur Analyse oder Prognose von Aspekten, die die wirtschaftliche Lage, die persönlichen Vorlieben, die Interessen, die Zuverlässigkeit, das Verhalten und den Standort oder einen Standortwechsel betreffen. Die Bank kann zu diesem Zweck öffentlich zugängliche Daten zu Ihrer Person sowie entsprechende Daten Dritter nutzen, verarbeiten und kombinieren. Ein Profiling kann beispielsweise in folgenden Fällen vorgenommen werden:

- zur Einhaltung rechtlicher und regulatorischer Verpflichtungen der Bank, der Unternehmen der Julius Bär Gruppe oder der von der Bank beauftragten Dienstleister und Erfüllungsgehilfen;
- zur Überprüfung der Kundenbeziehung und zur Bekämpfung von Geldwäscherei, Terrorismusfinanzierung und Straftaten, die eine Bedrohung von Vermögenswerten darstellen (inkl. im Zahlungsverkehr). Diese Massnahmen dienen zu Ihrem Schutz und zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen;
- für den Einsatz von Auswertungsinstrumenten seitens der Bank, um Ihnen interessante und angemessene Informationen zu den Produkten und Dienstleistungen der Bank zukommen zu lassen. Dies ermöglicht der Bank eine bedarfsgerechte Kommunikation und Werbung einschliesslich Markt- und Meinungsforschung;

- zur Beurteilung Ihrer Kreditwürdigkeit. Dabei nutzt die Bank einen Algorithmus, der auf einem mathematisch-statistischen Verfahren beruht. So kann sie die Wahrscheinlichkeit berechnen, mit der Kunden in der Lage sind, ihre Zahlungsverpflichtungen zu erfüllen. Der Algorithmus kann beispielsweise Einkommensverhältnisse, Ausgaben, bestehende Verbindlichkeiten, Beruf, Arbeitgeber, Beschäftigungsdauer, Erfahrungen aus der bisherigen Geschäftsbeziehung, die vertragsgemässe Rückzahlung früherer Kredite sowie Informationen von Kreditauskunftsstellen enthalten. Die Ergebnisse der Analyse unterstützen die Bank bei Entscheidungen im Rahmen von Produktabschlüssen und fliessen ausserdem in das laufende Risikomanagement ein.

12 Wo können Sie die aktuelle Datenschutzerklärung der Bank einsehen?

Die jeweils gültige Version ist unter www.juliusbaer.com/clientdataprivacypolicy#Switzerland für Sie einsehbar.

Die Bank behält sich das Recht vor, diese Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit zu ändern, und wird Sie über eine derartige Änderung auf geeignete Weise informieren.

13 Wie können Sie Kontakt mit der Bank aufnehmen?

Bei Fragen zum Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten steht Ihnen Ihr Kundenberater oder der in Ziffer 1 erwähnte Datenschutzberater als Ansprechpartner zur Verfügung.

Zürich, Januar 2024